

Strompreise 2022 steigen leicht

Die Preise für die Energielieferung müssen aufgrund der gestiegenen Beschaffungskosten am Strommarkt, welcher seit mehr als einem Jahr stark nach oben zeigt, auf den 1. Januar 2022 erhöht werden. Obwohl sich die vorgelagerten Netzkosten (AEW bzw. Swissgrid) ebenfalls verteuern, können wir die Netznutzungstarife auf gleichem Niveau wie im aktuellen Jahr halten. Auch die Abgaben (Systemdienstleistungen und Netzzuschlag) bleiben für das Jahr 2022 unverändert. Für einen Durchschnittshaushalt mit einem Jahresverbrauch von 4'500 kWh bedeutet dies eine Erhöhung des Strompreises um 4,12 % oder rund 31.50 Franken pro Jahr.